

Hinweiszettel

Anfrage/Anregung
aus der Sitzung des Rates der Stadt Rheine am 19. Juni 2007

Name:	Datum:
Mitglied des:	
Sachverhalt:	
22.2 Beschlussfassung über die Zügigkeit der Grundschulen	
Herr Roscher erläutert kurz den als <u>Anlage 2</u> dieser Niederschrift beigefügten Antrag der SPD-Fraktion und bittet darum, die in der Jugendhilfe- und Schulentwicklungsplanung erarbeitete Zügigkeit der Grundschule in einer der kommenden Ratssitzungen zu beschließen.	

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 7 - EI

Rheine, 2. Juli 2007

Von der Verwaltung auszufüllen!

FB 1/40
über VV II

im Hause

mit der Bitte um unverzögliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und urschriftliche Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste bis zum 31. Juli 2007 übersandt

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag

Von der Verwaltung auszufüllen!

Fachbereich 7

im Hause

Stellungnahme

- Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
 - schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

- Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigelegt werden:

Der Antrag wird dem Schulausschuss in seiner Sitzung am 16.08.2007 zur Kenntnis gegeben. Danach wird der Schulausschuss sich mit einer Beschlussfassung für den Rat befassen.

Zeitaufwand für die Bearbeitung: _____

Sachbearbeiter(in) – ☎ 939-120

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens montags vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung gestellt.